

L Ä N D E R B L Ä T T E R

Land	Landkennzeichen
TSCHECHIEN	CZ

1. KRAFTFAHRRECHTLICHE VORSCHRIFTEN

MAX. ABMESSUNGEN	Höhe: 4 m, Breite: 2.55 m, Länge: 2-Achser: 13,5 m; 3- und Mehr-Achser: 15 m; Doppel-Gelenkbus: 18,75 m; Dreier-Gelenkbus: 22 m Gesamtgewicht: 2-Achser: 18 t, 3-Achser: 25 t; Doppel-Gelenkbus: 28 t; Dreier-Gelenkbus: 32 t
------------------	---

2. STRASSENPOLIZEILICHE VORSCHRIFTEN

HÖCHSTGESCHWINDIGKEITEN	Ortsgebiet: 50 km/h Bundesstraße: 90 km/h Autobahn: 130 km/h Der Fahrer darf die höchstzulassene Gesamtgeschwindigkeit des KFZs/Busses nicht überschreiten. Handelt es sich um eine Fahrzeugkombination, darf die höchstzulassene Geschwindigkeit des KFZs in der Kombination nicht überschritten werden.
SONSTIGES	<ul style="list-style-type: none"> • 50 m vor Bahnübergängen max. Geschwindigkeit 30 km/h, Anhaltepflicht! • Abblendlicht auch am Tag (ganzjährig). • Mitzuführen: Warndreieck, Autoapotheke, Ersatzsicherungen und -lampen, Wagenheber, Ersatzreifen, Reifenschlüssel, Feuerlöscher Ersatzreifen, Wagenheber, Kreuzschlüssel müssen nicht im KFZ vorliegen falls, <ul style="list-style-type: none"> - das KFZ eine Assistenzdienstleistung für den Wechsel der Reifen auf dem ganzen Gebiet Tschechiens vereinbart hat (Versicherungen in Tschechien bieten solche Assistenzpakete, die u.a. Pannendienst, Abschleppdienst und eben auch Reifenwechsel beinhalten) an - das KFZ mit „runflat“ Reifen - das KFZ ein Reparatur Kit hat mit dem der Reifen ohne Abmontieren repariert werden kann • Warnwestenpflicht • Bei der Benutzung von Schneeketten beträgt die höchstzulassene Geschwindigkeit des jeweiligen KFZs 50 km/h

Grüne Versicherungskarte muss mitgeführt werden.

Winterreifenpflicht

Eine generelle Winterreifenpflicht besteht vom 1. November bis 31. März, falls die Straßen mit einer durchgehenden Schneedecke, Eis oder Glatteis bedeckt sind, oder wenn hinsichtlich der Wetterbedingungen angenommen werden kann, dass auf den Straßen während der Fahrt eine durchgehende Schneedecke, Eis oder Glatteis auftreten könnten. Das KFZ der Kategorie M oder N2 darf zur Fahrt ausschließlich mit Winterreifen auf allen Rädern fahren. Die Winterreifen müssen eine Profiltiefe von mindestens 4 mm (bei KFZ bis 3,5 t) und 6 mm bei KFZ über 3,5 t haben. Daher ist es empfehlenswert, während der o. a. Zeit das KFZ mit Winterreifen auszustatten.

3. FÜHRERSCHEINRECHTLICHE VORSCHRIFTEN

Fahrzeuglenker über 65 Jahre müssen ein Gesundheitszeugnis mitführen. Diese Bestimmung bezieht sich **ausschließlich** auf Fahrer mit einem **tschechischen** Führerschein.

Dies geht aus der tschechischen Verordnung Nr. 253/2007 hervor. Diese Verordnung bestimmt nicht die Form des Gesundheitszeugnisses - es handelt sich um eine ärztliche Bescheinigung über die Fahrtüchtigkeit der Person. Im Anhang dieser Verordnung ist ein Beispiel angeführt, was das Zeugnis beinhalten sollte ([Beilage](#)).

Im §87, Abs. 3) des Straßengesetzes Nr. 361/2000 Slg. i. a. F. wird Folgendes angeführt:

"Der Besitzer eines Führerscheins ist verpflichtet, sich einer regelmäßigen ärztlichen Untersuchung frühestens 6 Monate vor Erreichen des 65. und 68. Lebensjahres, spätestens am Tag des erwähnten Lebensjahres zu unterziehen. Nach dem 68. Lebensjahr muss die Untersuchung alle 2 Jahre erfolgen."

Sollte der Fahrer kein Gesundheitszeugnis besitzen, droht ihm eine Strafe von CZK 10.000,- (ca. EUR 360,-) und der Verlust von 5 Punkten oder Fahrverbot für ein Jahr. Falls das Gesundheitszeugnis nicht mitgeführt wird, dann ist mit einer Strafe von CZK 2.000,- (ca. EUR 72,-) zu rechnen.

4. GEWERBERECHTLICHE VORSCHRIFTEN

Verkehrsart und damit verbundene Transitfahrten oder Leerfahrt	Genehmigungspflicht	Genehmigung ausgestellt von	Mitzuführende Dokumente
Sonderformen des Linienverkehrs, die zwischen dem Veranstalter und dem Verkehrsunternehmer vertraglich geregelt sind	nein		- Gemeinschaftslizenz - Beförderungsvertrag
andere Linienverkehre, einschließlich jener Sonderformen des Linienverkehrs, die zwischen dem Veranstalter und dem Verkehrsunternehmer nicht vertraglich vereinbart sind	ja	zuständige Behörde des Mitgliedstaates, in dem sich der Ausgangspunkt des Verkehrs befindet	- Genehmigung - Gemeinschaftslizenz - Fahrausweispflicht
Gelegenheitsverkehr	nein		- Gemeinschaftslizenz - EU-Fahrtenheft
Werkverkehr	nein		- Bescheinigung für den Werkverkehr

4. ENTSENDE- UND MINDESTLOHNBESTIMMUNGEN

Die tschechische Regierung hat die Richtlinie 96/71/EG über die Entsendung von Arbeitnehmern im Rahmen der Erbringung von Dienstleistungen in nationales Recht umgesetzt. Diese gilt auch für Mitarbeiter im Transportbereich.

Zum Inhalt der Regelung:

1. Die Entsenderegelungen in Tschechien betreffen **alle Verkehre**

AUSNAHME: Transitfahrten und „geschlossene Rundfahrten mit Bussen“ (auch mehrtägige Fahrten mit Reisegruppen durch Tschechien, die in Österreich beginnen, Städtebesichtigungen in Tschechien durchführen und dann wieder mit dem Bus nach Hause fahren)

2. Busfahrer müssen einen übersetzten Arbeitsvertrag in tschechischer Sprache mit sich führen.

SERVICE - Eckpunkte für Übersetzung eines [Arbeitsvertrag](#): Die Berufsgruppe Bus hat mit Unterstützung des AC Prag (+ FG OÖ), die wesentlichsten Eckpunkte eines Dienstvertrages übersetzt. Wir raten, das beiliegende Muster auszufüllen und mitzuführen. Eine vereidigte Übersetzung ist NICHT notwendig. Sollte Ihnen das aufgrund kurzfristig anstehender Reisen nicht mehr möglich sein, dann raten wir dazu den Arbeitsvertrag in Kopie wenigstens in deutscher Sprache mitzuführen.

Zu den Strafen:

- Bei Verstößen können hohe Geldbußen von bis zu 500.000 CZK (ca. 20.000 €) verhängt werden.

Infos zu finden unter:

- Informationen der tschechischen Behörden finden Sie unter www.suip.cz (auch in deutscher Sprache - <http://www.suip.cz/deutsche-dokumente/>).
- Die Übersicht über die Entsenderegelungen in den einzelnen EU-Mitgliedstaaten finden Sie auf der Homepage (<http://www.berufsgruppe-bus.at>)

5. STEUERN / ABGABEN

MAUT

Die Benutzung der ausgewählten Verkehrswege in der Tschechischen Republik unterliegt der fahrleistungsabhängigen elektronischen Maut.

Seit **1. Dezember 2019** kommt es in Tschechien zur Änderung des Mautsystems. Die bisherige Mikrowellentechnologie wird durch das satellitengestützte GSM/GPRS-Mautsystem ersetzt.

Für die Mautentrichtung werden **neue elektronische Vorrichtungen/Bordgeräte** verwendet. **Auch jene Firmen, die im alten Mautsystem bereits registriert sind, müssen sich neu registrieren!** Registrierung und Bezug der neuen Mautgeräte sind bereits möglich.

1. Welche KFZ betrifft das neue Mautsystem?

Ab 1. Dezember müssen KFZ mit einem höchstzulässigen Gewicht ab 3,5 Tonnen mit einem elektronischen Bordgerät ausgestattet sein. Für KFZ bis 3,5 Tonnen hzG wird derzeit das Vignettensystem verwendet.

2. Welche Straßen sind gebührenpflichtig?

Generell ist in Tschechien die Benutzung der Autobahnen und Schnellstraßen sowie einiger ausgewählter Straßen 1. Ordnung gebührenpflichtig. Eine Übersicht der mit Maut belegten Straßen ist [HIER](#).

3. Mautentrichtung

Vignetten für KFZ bis zu 3,5 t hzG sind bei den Grenzübergängen sowie in tschechischen Postämtern, Tankstellen und bei Automobilclubs erhältlich.

Bei KFZ über 3,5t hzG erfolgt die Bezahlung der Maut über die Bordgeräte im Pre-Pay- oder im Post-Pay-Verfahren:

3.1. Pre-Pay-Verfahren

Im Pre-Pay-Modus (Vorauszahlung) kann das Fahrzeug an einer beliebigen Kontaktstelle (meistens regionale Büros der tschechischen Wirtschaftskammer), Vertriebsstelle (vorwiegend Tankstellen) und auch online über die Kundenzone registriert werden. Die Registrierung der Fahrzeuge bei einer Kontaktstelle/Vertriebsstelle erfolgt persönlich. Nach der Registrierung werden dann die Bordgeräte ausgegeben. Bei der Registrierung der Fahrzeuge online über die Kundenzone wird die Bordeinheit per Kurierdienst geliefert, oder kann bei einer der o. a. Stellen persönlich abgeholt werden. Eine Bedingung der Ausgabe der Bordeinheit ist die Bezahlung der Kautions in Höhe von 2468 Tschechischen Kronen.

Tschechien

Bei der Fahrzeugregistrierung im elektronischen Mautsystem müssen entweder Fahrzeugbrief oder Zulassungsschein des Fahrzeugs vorgelegt werden. Bei der Registrierung werden nach wie vor die Informationen wie Kennzeichen, Fahrzeugkategorie, Gesamtgewicht des Fahrzeuges, Achsenanzahl sowie Emissionsklasse, etc. verlangt. Wichtig ist auch anzugeben, ob das Fahrzeug mit einer Vorrichtung oder Anpassung ausgestattet ist, welche die korrekte Funktion der Bordeinheit beeinträchtigen könnte (z.B. eine metallbeschichtete Windschutzscheibe, etc.).

3.1.1. Zahlungen im Pre-Pay-Modus

Die Maut kann im Voraus bezahlt werden:

- bei einer beliebigen Kontakt- oder Vertriebsstelle in bar, mit einer Bankkarte oder Tankkarte
- über die Kundenzone per Bankkarte
- über eine mobile Anwendung per Bankkarte
- per Banküberweisung auf ein Bankkonto des Systembetreibers

Minimale Vorauszahlung beträgt CZK 1.000

3.2. Post-Pay-Verfahren

Hier werden die durchgeführten Fahrten im Nachhinein abgerechnet. Jeder Fahrzeugbetreiber muss dafür vorher bei einer Kontaktstelle oder über die Kundenzone eine Vereinbarung über die nachträgliche Mautentrichtung abschließen. Beim Abschluss dieser Vereinbarung *außerhalb einer Kontaktstelle* muss die *Unterschrift* des Fahrzeugbetreibers *amtlich beglaubigt sein*. Bei Abschluss dieser Vereinbarung *über die Kundenzone* unterzeichnet der Fahrzeugbetreiber diese Vereinbarung in elektronischer Form mit qualifizierter *elektronischer Signatur*.

Damit die Vereinbarung über die Bedingungen einer nachträglichen Zahlung wirksam wird, muss eine Bankgarantie vorgelegt werden. Wie hoch die Bankgarantie sein muss, kann in diesem [Bankgarantierechner](#) berechnet werden.

Im Vergleich zum Pre-Pay-Verfahren werden beim Vertragsabschluss mehr Daten und mehr Dokumente verlangt - siehe [HIER](#).

4. Mauttarife 2021

Die Mauttarife werden nach der Straßenkategorie, Fahrzeugkategorie, Emissionsklasse, zulässigen Gesamtmasse, der Achsenanzahl und der Tageszeit differenziert. Details dazu finden Sie auch online unter: <https://mytocz.eu/de/etoll/toll-rates-2021>

Mautsätze für Fahrzeuge der Kategorie M2 und M3 für die Autobahnnutzung

a) in der Zeit von 05.00 bis 22.00 Uhr

Mautsatztabelle [CZK/km]								
Zulässige Gesamtmasse	Emissionsklasse							
	EURO 0-IV		EURO V, EEV		EURO VI		CNG / BIO (EURO VI)	
	Anzahl der Achsen							
	2	≥3	2	≥3	2	≥3	2	≥3
(3,5 t; 7,5 t)	0,051	0,068	0,043	0,058	0,040	0,054	0,037	0,050
<7,5 t; 12 t)	0,640	0,859	0,542	0,728	0,505	0,679	0,473	0,636
≥12 t	0,761	1,023	0,645	0,866	0,601	0,807	0,563	0,757

Tschechien

b) in der Zeit von 22.00 bis 05.00 Uhr

Mautsatztabelle [CZK/km]								
Zulässige Gesamtmasse	Emissionsklasse							
	EURO 0–IV		EURO V, EEV		EURO VI		CNG / BIO (EURO VI)	
	Anzahl der Achsen							
	2	≥3	2	≥3	2	≥3	2	≥3
(3,5 t; 7,5 t)	0,051	0,068	0,043	0,058	0,040	0,054	0,038	0,051
<7,5 t; 12 t)	0,643	0,864	0,545	0,733	0,508	0,683	0,477	0,641
≥12 t	0,765	1,028	0,649	0,872	0,605	0,813	0,567	0,762

Mautsätze für Fahrzeuge der Kategorie M2 und M3 für die Nutzung von 1.-Klasse-Straßen:

a) in der Zeit von 05.00 bis 22.00 Uhr

Mautsatztabelle [CZK/km]								
Zulässige Gesamtmasse	Emissionsklasse							
	EURO 0–IV		EURO V, EEV		EURO VI		CNG / BIO (EURO VI)	
	Anzahl der Achsen							
	2	≥3	2	≥3	2	≥3	2	≥3
(3,5 t; 7,5 t)	0,032	0,043	0,025	0,033	0,022	0,029	0,019	0,026
<7,5 t; 12 t)	0,408	0,549	0,311	0,417	0,274	0,368	0,242	0,325
≥12 t	0,486	0,653	0,370	0,497	0,326	0,438	0,288	0,387

b) in der Zeit von 22.00 bis 05.00 Uhr

Mautsatztabelle [CZK/km]								
Zulässige Gesamtmasse	Emissionsklasse							
	EURO 0–IV		EURO V, EEV		EURO VI		CNG / BIO (EURO VI)	
	Anzahl der Achsen							
	2	≥3	2	≥3	2	≥3	2	≥3
(3,5 t; 7,5 t)	0,033	0,044	0,025	0,033	0,022	0,029	0,019	0,026
<7,5 t; 12 t)	0,412	0,553	0,314	0,422	0,277	0,372	0,246	0,330
≥12 t	0,490	0,658	0,374	0,502	0,330	0,443	0,292	0,392

5. Kontrollen und Sanktionen

Seit 1.12.2019 wird in Tschechien ein neues Mautsystem verwendet, welches sich mit dem bisherigen System deckt, jedoch die Verwendung der satellitengestützten On-Board Unit (OBU) Billien 5051 vorsieht. Mautpflichtige müssen sich im neuen elektronischen Mautsystem registrieren und die Fahrzeuge mit einer entsprechenden OBU (On-Board-Unit) spätestens bis zum Tag der Inbetriebnahme ausstatten.

Die Einhaltung der Mautpflicht wird sowohl bei Straßenkontrollen als auch durch automatische Kontrolleinrichtungen überprüft. Bei Verletzung der Mautpflicht können Strafen ausgesprochen, Verwaltungsverfahren eingeleitet und das Fahrzeug beschlagnahmt werden.

Ausführliche Informationen bezüglich der elektronischen Maut in CZ sind unter nachfolgenden Links abzurufen

- Homepage über das tschechische Mautsystem myto.cz
- [Karte](#) der Mautpflichtigen Straßen
- 24-Stunden Service-Hotline +420 243 243 243

6. Umgang mit den alten Mautboxen

Rückgabe der OBU alten Mautboxen bei diversen Distributions- und Kontaktstellen:

Nach Auskunft des alten Mautbetreibers können Sie die alten Mautboxen entweder

- direkt bei den Distributionsstellen oder Kontaktstellen
- bei 250 Distributionsstellen bis 30.11.2019
- bei 25 Distributionsstellen bis 31.01.2020
- bei 15 Kontaktstellen, nur Werktags und innerhalb der Öffnungszeiten bis 31.01.2020

zurückgegeben werden.

Wir empfehlen die Mautboxen an eine der vielen Kontaktstellen des elektronischen Mautsystems zu senden - [Übersicht aller Kontaktstellen](#). Hier können diese auch persönlich abgegeben werden.

Notwendige Unterlagen:

- o Wenn Sie den Fahrzeugschein im Original nicht vorlegen können, dann:
- o Ihren Personalausweis, Reisepass...
- o ...und für die unter dem Namen der Firma registrierte OBU auch die Konzessionsurkunde (wenn Sie diese nicht beifügen, dann eine beglaubigte Vollmacht zur Vertretung des Unternehmens)

Rückgabe der alten Mautboxen per Post:

- o hierfür die Boxen an eine dieser Kontaktstellen bis zum 31.01.2020 schicken
- o oder an die zentrale Sammelstelle ab dem 01.12.2019 bis zum 31.05.2020 schicken (Adresse: MYTO CZ, P. O. Box 33, 130 11 Praha 3, Tschechien)

Vorsicht! Die Mautboxen können nur mit regulärer Post (NICHT per Kurierdienst) gesendet werden, da die Sendung sonst retourniert wird.

Wir wurden informiert, dass - auch wenn es per Post von Österreich aus gesandt wird - es an der Grenze vorkommen kann, dass die Sendung einem tschechischen Kurierdienstleister übergeben wird, welcher nicht an Postboxen zustellen kann.

Das [Rückgabeformular](#) muss ausgefüllt und mitgesandt/vorgelegt werden. Weitere Informationen zur Rückgabe der alten Mautboxen finden Sie auf der Webseite der alten Mautbetreiber in Tschechien.

Rückgabe von alten Post-Pay- und Pre-Pay-Mautboxen

Notwendige Unterlagen:

- Post-Pay-Mautbox - keine Dokumente erforderlich
- Pre-Pay-Mautbox

T s c h e c h i e n

- Rückerstattungsantrag für Kautions- u. Kredit (maschinengeschrieben)
- Kopie der Fahrzeugdokumente (Zulassungsbescheinigung)

Kautions- und Guthaben

- Haben Sie Kontodaten beim Erwerb der Box hinterlegt oder mit einer Bankkarte bezahlt, wird Ihnen die Kautions- und gegebenenfalls das Restguthaben auf dieses Konto überwiesen.
- Haben Sie die Mautbox in bar bezahlt, erfolgt die Rückerstattung auf das beim Rückerstattungsantrag angegebene Bankkonto

Rückgabefrist

Die alten Boxen konnten noch bis zum 31. Mai 2020 zurückgegeben werden.

Bei weiteren Fragen können Sie sich an die 24-Stunden Service-Hotline des alten Betreibers wenden (Tel.: +420 272 6986 29)

Achtung! Mautboxen deaktivieren sich - Verlust von Anzahlung und Maut drohen

Am 1. Dezember 2019 wurde in Tschechien ein neues Mautsystem für Fahrzeuge über 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht auf mautpflichtigen Strecken und das dafür entsprechende Bordgerät eingeführt. Die damit einhergehende Anschaffung neuer Mautboxen und Zahlung einer Kautions- oder Prepaid-Lösung folgte. Achtung - die Mautboxen deaktivieren sich automatisch, wenn sie zwölf Monate lang nicht genutzt wurden. Bei einer späteren Fahrt ist die Reaktivierung nicht mehr möglich. Dies kann zur Folge haben, dass die gezahlte Kautions- oder vorausgezahlte Maut (bei Prepaid-Boxen) verloren geht.

Um dies zu verhindern, werden Nutzer circa einen Monat vor Ablauf vom tschechischen Mautbetreiber per E-Mail darüber informiert. Das elektronische Gerät (On-Board-Unit) kann wie folgt zurückgegeben werden:

- persönlich bei der Vertriebsstelle oder der Kontaktstelle (einige davon befinden sich an Grenzübergängen, d. h. Sie müssen deswegen nicht nach Tschechien fahren, bei der Rückgabe der Mautboxen ist der Zulassungsschein (Teil II.) im Original vorzulegen)
- per Post mit einem ordnungsgemäß ausgefüllten Antragsformular (einschließlich vollständiger Bankdaten) an Annex NET s.r.o., České družiny 5, 160 00 Praha 6, Czech Republic
- Informationen über die Rückgabe finden Sie unter:
<https://myto.cz/de/obu/return>

Umfassende Informationen zum Mautsystem in Tschechien finden Sie online unter <https://myto.cz/de>, per Telefon unter der 24-Stunden Service-Hotline +420 243 243 243 oder per Mail an: info@myto.cz.

FAHRVERBOTSZONE PRAG

Einfahrtsgenehmigung und mindestens Euro 4 Motor erforderlich

Die Prager Altstadt ([in der Anlage blau dargestellt = Prag 1](#)) - gilt für LKW über 3,5 t sowie für Autobusse. Es ist eine gebührenfreie Einfahrtsgenehmigung erforderlich. Die Busse dürfen nicht länger als 8 m sein und max. 20 Sitzplätze aufweisen. Bei Zufahrten zu Hotels in der Zone stellt das Hotel eine eigene Genehmigung zu Verfügung, eine extra Beantragung durch das Busunternehmen ist in diesem Fall nicht erforderlich.

Details

Im Einklang mit der Bestimmung § 2 des Gesetzes Nr. 131/2000 Slg. über die Hauptstadt Prag erteilt die Verkehrsabteilung des Prager Magistrates die Einfahrtsgenehmigungen in die Zone mit Verkehrs-

T s c h e c h i e n

beschränkungen (gekennzeichnet mit dem [Symbol „Einfahrtsverbot für Busse und LKWs mit dem höchstzulässigen Gewicht über 3,5 t“](#)). Diese Genehmigungen werden kurzfristig (einmalige Einfahrten - max. 8 Tage) oder langfristig (max. für 1 Jahr) erteilt. Es besteht kein rechtlicher Anspruch auf die Erteilung der Genehmigung! Die Anträge werden einzeln beurteilt. Für die Zufahrt von Bussen zu den Hotels in Prag 1 sind spezielle Genehmigungen direkt für die Hotels erteilt - diese stellen die Genehmigung dem Busunternehmen zu Verfügung.

Genehmigungen werden nur für Busse mit höchstens 8 m Länge und maximal 20 Sitzplätzen erteilt. Der Grund dafür ist, dass in dieser Zone die Prager Straßen viel zu schmal sind. Die Erteilung einer Genehmigung ist kostenfrei.

Genehmigungsverfahren

Der Antrag muss in tschechischer Sprache erfolgen und muss bestimmte folgende Angaben beinhalten - ein [Antragsmuster finden Sie hier](#).

Der Antrag mit den entsprechenden Unterlagen muss per Post, über Datenbox oder über Annahmestelle (podatelna) des Magistrats eingereicht werden. Andere Wege (wie z. B. E-Mail) werden nicht akzeptiert.

Zuständige Behörde

Die Verkehrsabteilung des Magistrats der Hauptstadt Prag

Magistrát hl. m. Prahy (Odbor dopravní agent)

Jungmannova 29

110 00 Praha 1

zuständige Person: Mgr. Mare Kyznarová

Tür: Nr. 162

Telefon: +420 236 004 486

Öffnungszeiten: montags 12:00 - 17:00 Uhr; mittwochs 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Rechtzeitig beantragen - Unterstützung durch das AC Prag

Bitte beachten Sie, dass die gesetzliche Frist für die Antrags erledigung 30 Tage dauern kann. Wir empfehlen daher den Antrag rechtzeitig zu stellen.

Das AußenwirtschaftsCenter Prag kann versuchen, die Erledigung zu beschleunigen, kann dies aber nicht garantieren. Da der Antrag in tschechischer Sprache gestellt werden muss, besteht die Bereitschaft bei einer eventuell erforderlichen Übersetzung behilflich zu sein. Grundsätzlich sollte aber beiliegendes Musterformular ausreichen.

NEUE PARKBEDINGUNGEN IN KRUMAU AB 1.6.2019

Ab 1.6.2019 gelten neue Parkbedingungen für die Stadt Krumau.

Es ist nötig vor der Anreise der Reisebusse in Český Krumlov die Einfahrt auf den BUS-STOP durch das Online-System unter www.busparking.cz selbst zu reservieren.

Die Gebühr pro Einfahrt beträgt 625 CZK / 25 EUR. D. h. für den Ausstieg und den nachfolgenden Einstieg der Reisegäste am Terminal ist mit einem Gesamtbetrag von 1.250 CZK / 50 EUR zu rechnen. Die Online-Reservierung ermöglicht zudem den Anspruch auf einen 50%igen Nachlass auf die Parkgebühr auf dem Zentralen Parkplatz P-BUS Chvalšinská 242.

Für Reisegruppen, die in Krumau wohnen kostet das Parken mit Übernachtungen 375 CZK / 15 EUR pro Nacht bei der Online-Reservierung.

Alle Informationen finden Sie auf nachfolgender Webseite:

<http://www.busparking.cz/de/organisation-der-reisebusse-fur-gruppentouristik-ab-1-6-2019/>

Tschechien

6. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ÖSTERR. BOTSCHAFT	Viktora Huga 10 CZ-15115 Praha 5 E-Mail: prag-ob@bmeia.gv.at Tel. (00420) 257 090 511 Fax (00420) 257 316 045
NOTRUF	Notarzt: 155 Polizei: 158 Feuerwehr: 150
ÖSTERR. AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER PRAG	AussenwirtschaftsCenter Prag Mag. Christian Miller Krakovska 7, P. O. Box 493, CZ-11121 Praha Tel. (00420) 222 210 255, Fax (00420) 222 211 286, E-Mail: prag@wko.at
PANNENHILFE	Komplexe Dienste für die Fahrer aus der ganzen Tschechischen Republik: 1230 Anrufe außerhalb Tschechiens: +420 261 104 123
WÄHRUNG	1 tschechische Krone (Kc oder CZK) = 100 Heller. € 1 = ca. CZK 25,50 (zum 31.12.2017)

Fachgruppe der Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmen

<http://www.wko.at/noe/autobus>